

GEDANKEN WERDEN DANN NUR GESTALTEND UND SCHÖPFERISCH, WENN SIE AN ETWAS VORHANDENES ANKNÜPFEN. Karl Gutzkow

INTERESSENSERKUNDUNG nach Heide Merlet

Nehmen Sie dazu ein großes Blatt (mind. DIN A3) und lassen Sie sich von folgenden Punkten inspirieren. Die Antworten und Erinnerungen schreiben Sie auf kleine Post-it-Zettel.

In einem zweiten Schritt können Sie sie zu Clustern strukturieren und den Gruppen einen Titel bzw. eine Überschrift geben.

In der Buchhandlung bin ich in folgender Abteilung ...

Bei folgenden Artikeln in Zeitschriften/Zeitungen/Online bleibe ich immer hängen ...

Wenn ich auf das Thema ... stoße, bin ich völlig fasziniert.

In diesen Situationen packe ich doch gerne mit an ...

Sendungen über ... schaue ich mir gerne an.

Das müssen sich andere bei mir anhören/ansehen (ob sie wollen oder nicht!) ...

Früher wollte ich immer ...

Freunde/Freundinnen sagen, ich könnte gut ...

Ich surfe zu folgenden Themen gerne und oft im Internet ...

Menschen, die mich gut kennen, trauen mir zu...

Das/damit habe ich als Kind gerne und viel gespielt ...

Ich verabrede mich mit anderen, um ...

Eines Tages will ich nochmal ... machen/teilnehmen/bauen.

In meinen Tagträumen geht es meist um ...

Folgende Fächer haben mich in der Schule interessiert ...

Wenn ich von ... erzähle, beginnen meine Augen zu leuchten.

Ich bin gerne an folgenden Orten ...

Ich vergesse die Zeit, wenn ...

Das würde ich auf meine einsame Insel mitnehmen ...

Wenn ich völlig frei entscheiden könnte, würde ich ...

Diese Menschen tun etwas richtig Sinnvolles ...

Wenn ich Bücher kaufe dann zu folgender Thematik...

Wenn ich das nicht mehr haben/tun dürfte, hätte mein Leben keinen Sinn mehr ...

Kein Weg ist mir zu weit, wenn ...